





1. Amberger Fayencewalzenkrug um 1770, der mit bunten Scharfffeuerfarben bemalt ist, auf dem Boden mangane Manufakturmarke „AB“, H. 20 cm



2. Amberger Albarello mit dem Wappen der Abtei und des Reichstiftes St. Emmeran zu Regensburg.
Die Apotheke der Fürsten Thurn und Taxis wurde 1736 gegründet. H. 20 cm



3. Ansbacher Fayencekrug um 1780, der mit bunten Scharfffeuerfarben bemalt ist, H. 23 cm



4. Ansbacher Jagdkrug um 1780, der mit bunten Scharfffeuerfarben bemalt ist, H. 22 cm



5. Bayreuther Fayencekrug um 1783, der mit bunten Scharfffeuerfarben bemalt ist, H. 26 cm



6. Bayreuther Fayencekanne um 1780, die mit bunten Scharfffeuerfarben bemalt ist, H. 41 cm



7. Crailsheimer Schreibzeug um 1770, das mit bunten Scharfffeuerfarben bemalt ist, B. 14 cm



8. Crailsheimer Fayencekrug um 1770, der mit bunten Muffelfarben bemalt ist, H. 24 cm



9. Crailsheimer Metzgerkrug der „Gelben Familie“ in Scharfffeurmalerei um 1790, H. 23 cm



10. Crailsheimer Bäckerkrug um 1790, der mit bunten Scharfffeuerfarben bemalt ist, H. 23 cm



11. Durlacher Bäckerkanne 1777 datiert, die mit bunten Scharfffeuerfarben bemalt ist, H. 23 cm

Wilhelm
Hecht





12. Flörsheimer Fayencekanne um 1780, auf dem Boden Manufakturmarke „FFF“, H. 19 cm



13. Flörsheimer Fayencekrug um 1780, auf dem Boden Manufakturmarke „FFF“, H. 18 cm



14. Frankfurter (Oder) Jagdkrug um 1773, mit der Manufakturmarke „F/H“, H. 25 cm



15. Frankfurter (Oder) Fayencekrug um 1780, mit der Manufakturmarke „F/H“, H. 25 cm

CB



16. Friedberger Jagdkrug um 1760, mit blauer Manufakturmarke „C.B.“, H. 23 cm





17. Gmundner Paulusteller aus der „Blauen Periode“ um 1760, D. 35 cm



18. Gmundner Jagdkrug um 1840, der mit bunten Scharfffeuerfarben bemalt ist, H. 24 cm



19. Gmundner Gamsjagdkrug um 1845, signiert „FF“ für die Werkstatt Franz Föttinger, H. 26 cm



Spruch: „Das Wildbrat schießen ist mein Leben, mit diesem thu ich mich abgeben“



20. Gmundner Zunftkrug 1842 datiert, zeigt die Hafner-Werkstatt von Franz Föttinger, H. 28 cm

Erde gemacht, men viell ³⁰ bricht

is

F. F.

42.





21. Künersberger Jagdteller um 1760, der mit bunten Muffelfarben bemalt ist, D. 24 cm



22. Künersberger Jagdteller um 1760, der mit bunten Muffelfarben bemalt ist, D. 24 cm



23. Magdeburger Fayencekrug um 1780, auf dem Boden Manufakturmarke „M“, H. 25 cm



24. Magdeburger Fayencekrug um 1788, der mit bunten Scharfffeuerfarben bemalt ist, H. 26 cm



25. Nürnberger Fayencekrug um 1730, der mit bunten Scharfffeuerfarben bemalt ist, H. 25 cm





26. Rheinsberger Fayencewalzenkrug um 1797, mit der Manufakturmarke „RL“, H. 25 cm



27. Rheinsberger Fayencewalzenkrug um 1775, mit der Manufakturmarke „RL“, H. 25 cm



28. Salzburger Zunftkrug um 1780, Werkstatt Riedenburg unter Jakob Pisotti d. Ä., H. 22 cm



29. Salzburger Fayencekrug um 1790, der mit bunten Scharfffeuerfarben bemalt ist, H. 22 cm



30. Schlesischer Jagdkrug 1795 datiert, mit dem Namen „Johann Gottlob Tappert“, H. 31 cm



Zinnmontierung aus Freystadt mit den Werkstattmarken der Witwe von Johann Christoph Boyne



31. Schrattenhofener Fayencekrug um 1766, der mit bunten Scharfffeuerfarben bemalt ist, H. 23 cm



Köster

32. Schrattenhofener Fayencewalzenkrug um 1780, auf dem Boden signiert „Köhler“, H. 23 cm



33. Schrezheimer Vögeleskrug um 1770, der mit bunten Scharfffeuerfarben bemalt ist, H. 24 cm



34. Schrezheimer Pilasterkrug um 1770, der mit bunten Scharfffeuerfarben bemalt ist, H. 23 cm



35. Majolikaflasche aus Faenza um 1720, die mit bunten Scharfffeuerfarben bemalt ist, H. 21 cm



36. Majolikateller aus Castelli um 1700, der mit bunten Scharfffeuerfarben bemalt ist, D. 22 cm



37. Potsdamer Goldrubinglasflasche um 1710, in Mattschnitt ein Hirsch und Figuren, H. 21 cm



Feuervergoldete Silbermontierung aus Augsburg mit Marken von Elias Adam



38. Norddeutsches Glücksrörken 1739 datiert, Gravur der Rad- und Stellmacherzunft, H. 20 cm



39. Steinzeugkrug 1777 datiert, Zinndeckel von dem Bergedorfer Meister J. Wohlers, H. 23 cm



40. Altenburger Wappenkrug um 1740, mit dem kursächsischen Wappen und Auflagen, H. 31 cm



41. Bunzlauer Steinzeugkrug um 1787, braune Lehmglasur mit weißen Auflagen, H. 33 cm



42. Creußener Apostelkrug 1683 datiert, der mit bunten Emailfarben bemalt ist, H. 18 cm



43. Creußener Apostelkrug mit Wappen 1685 datiert, bunte Emailfarbenbemalung, H. 14 cm



44. Dippoldiswalder Kurfürstenflasche um 1670, mit bunter Emailfarbenbemalung, H. 18 cm



45. Dippoldiswalder Birnkrug um 1700, der mit bunten Emailfarben bemalt ist, H. 21 cm



46. Freiberger Steinzeugkrug um 1670, mit zweifarbiger Emailbemalung, H. 22 cm



47. Freiberger Steinzeugkrug um 1670, mit farbiger Emailbemalung und Vergoldung, H. 27 cm



48. Raerener Schnelle von Jan Emens 1566 datiert, mit Judit, Esther und Lucretia, H. 28 cm



Eine vergleichbare Raerener Steinzeug-Schnelle befindet sich im Louvre in Paris



49. Westerwälder Mittelfrieskrug um 1600, der mit Reliefaufgaben verziert ist, H. 33 cm



50. Westerwälder Mittelfrieskrug um 1600, der mit Reliefauflagen verziert ist, H. 31 cm



PETER VOGT · ANTIQUITÄTEN IM RATHAUS

MARIENPLATZ 8 · RATHAUS-RÜCKSEITE · 80331 MÜNCHEN
FAX 089/22 71 53 · TELEFON 089/29 41 32

www.fayence-steinzeug-vogt.de · verkauf@fayence-steinzeug-vogt.de